

2. 11. 20177

Herrn Herrn Schmid!

Es freut mich ungemein Ihnen willfährig zu
müssen daß in nächster meiner Gasten Adellen die
Anise nur Ginz nicht konnigman kann, in fuba mir
Gustavus und der dem batommen, die in aufangt wa
my affade, der mir abau pit ganz dazun so viel fennet
zur konnigzeit, der in nicht nimmst selbst fenneten
kann, sondern fenneten Hilfe bedarf, im wie hier
wennige Zeit ist fennet und mir in concert angü
gen, im da der Zeit bis Samstag so kurz ist
so kann ich mich nicht mit Gungid fennet mich nicht
Lassung fennet, und folglich muß ich in die mich zum
Gleich die Herrschaften Herrn Schmid dazun zu be
mefenstigen - Es freut mich ungemein wieder
mich Adellen wendmüsig geworden zu fennet, daß
befallen die ich mich bei fennet mich Gungid.

mit

ich bin mir, und so wird mir ein Annehmliches
sagen. Ich bin dann zu kommen. -

Ich bleibe mit Respekt

Dienstag.

Ihr

angenehmster
Herr
Waldner





WIENER
STADTBIBLIOTHEK
1872

382.

Hl. Kind

Monsieur Monsieur de

Schmidt

à Vienne

Abzugeben in der Post
im k. k. ö. ö. Postamt in der
St. 841. 2. Post

Langgasse Postgasse Nr. 177. 3. Postamt Wien D.



NOV 28 1847
UNIVERSITY
OF CHICAGO